Greiffenberg, Catharina Regina von: Die Süßheit selbst an Brüsten seuget (1663)

Die Süßheit selbst an Brüsten seuget.
Die Weißheit wird ein kleines Kind.
Die Allmacht man mit Windeln bindt.
Gott hier sein Herz leibhafftig zeiget /
ja solches gar zu uns herneiget.
das Himmelreich im Stall sich findt.
hie dient das Engel-Hofgesind.
diß alles uns zu Trost erzweiget.
Die Keuschheit einen Sohn gebahr /
der doch schon vor den Sternen war.
was Er nicht war / das ist er worden:
und was Er war / das blieb er noch:
daß Er in diesem neuen Orden /
von uns wegnähm das Sünden Joch.

(Lyrikkompass: 1L: Die Süßheit selbst an Brüsten seuget. Abgerufen am 15.06.2025 von https://www.lyrikkompass.de/poems/31487)